



**Gesucht: FINTA*s, die (negative) geschlechtsbezogene Erfahrungen im
Forschungskontext gemacht haben**

Für meine Masterarbeit an der Universität Potsdam bin ich auf der Suche nach:

- Personen, die sich als **FINTA*s (Frauen*, Inter*-, Non-Binären*-, Trans*- & Agender*-Personen)** identifizieren,
- bereits an einer **beliebigen Forschungsstudie teilgenommen haben**
- und dabei **(negative) geschlechtsbezogene Erfahrungen** gemacht haben.

Das Mindestalter für die Teilnahme ist **18 Jahre**.

Das Ziel dieser Masterarbeit ist es anhand von **Interviews** mit FINTA*s herauszufinden, welche **(negativen) geschlechtsbezogenen Erfahrungen im Forschungskontext** gemacht werden und was unter einem **geschlechtersensiblen Umgang mit Teilnehmenden im Forschungskontext** verstanden werden kann. Basierend auf den Ergebnissen der Interviews soll im Anschluss ein Entwurf für eine **forschungsethische Leitlinie zu einem geschlechtersensiblen Umgang mit Forschungsteilnehmenden** erarbeitet werden. Die Interviews werden ca. eine halbe Stunde bis Stunde dauern und können in Präsenz in Berlin oder über eine sichere Videoplattform (*RED connect*) geführt werden.

Alle eventuell aufgezeichneten personenbezogenen Infos (wie z.B. Namen oder Orte) werden in der Verschriftlichung der Audioaufnahmen anonymisiert dargestellt bzw. unkenntlich gemacht. Alle Daten werden selbstverständlich sicher sowie passwortgeschützt verwahrt und streng vertraulich behandelt. Die Studie wurde von der Ethikkommission und dem Datenschutzbeauftragten Dr. Marek Kneis der Universität Potsdam zustimmend bewertet.

Für die Teilnahme an diesem Interview ist es wichtig zu wissen, dass **sensible Themen**, wie beispielsweise negative geschlechtsbezogene Erfahrungen, die individuelle Geschlechtsidentität oder Diskriminierung in der Forschung, thematisiert werden. Ich möchte Sie daher freundlich darum bitten, Ihre psychische Verfassung eigenständig einzuschätzen, um über diese sensiblen Themen ein Interview zu führen. Mir ist es ein Herzensanliegen, dass Sie sich in dem Interview wohl und sicher fühlen.

Ich würde mich sehr über Ihre Teilnahme an diesem Interview freuen! Falls Sie Interesse haben sollten, kontaktieren Sie mich gerne unter den unten angegebenen Kontaktdaten.

Mit vielen Grüßen

B.Sc. Celine Vallender & M.Sc. Juliette Marchewka (Masterarbeitsbetreuung)

Celine Vallender [sie/keine]
celine.vallender@uni-potsdam.de

Ich bevorzuge Anreden jenseits von binären Geschlechtszuschreibungen. Eine geschlechtsneutrale Anrede kann z.B. so aussehen: „Guten Tag Celine Vallender“ oder „Hallo Celine Vallender“. Ich freue mich, wenn Sie mir ebenfalls mitteilen, wie ich Sie ansprechen darf und welche Pronomen Sie verwenden.